



Dokumentinformation

Festschrift Karl-Heinz Danzl

Typ	Zeitschrift
Datum/Gültigkeitszeitraum	03.07.2018
Publiziert von	Manz
Autor	Wolf-Georg Schärf
Fundstelle	AnwBI 2018, 548
Heft	7-8 / 2018
Seite	548

Abstract

Von *Christian Huber/Matthias Neumayr/Wolfgang Reisinger* (Hrsg). Verlag Manz, Wien 2017, XIV, 756 Seiten, geb, Euro 154,-.

Text

Es ist die **Festschrift Karl**-Heinz Danzl, Senatspräsident des OGH a.D. sowie Fachautor im Bereich des Versicherungsvertrags- und Schadenersatzrechtes, herausgekommen. Vorab, es ist eines der besten Werke über das Schadenersatzrecht, welches dem Leser auf eine absolut lesbare Art und Weise einen Überblick über verschiedene schadenersatzrechtliche und verkehrsrechtliche Probleme gibt. Diese Rezension kann sich nur mit einzelnen Artikeln beschäftigen, dies bedeutet jedoch nicht, die anderen zu vernachlässigen.

Von besonderem Interesse ist das Thema "Ersatzrechtswidriger Vermögensvorteil", geschrieben von Prof. *Ahrens*. Anhand dieses scheinbar ausgerissenen Problems werden die grundsätzlichen Bedingungen und Grundsätze des Schadenersatzrechtes auch im sozialen Sinn erörtert.

Die Frage der Aktivlegitimation bei Beschädigung von Miet- und Leasing-Objekten, verfasst von Prof. *Apathy*, folgt dem ersten Artikel und zeigt für den Rechtsanwender die unterschiedlichen Betrachtungsweisen, welche zu Recht kritisiert worden sind, zu den beweglichen und unbeweglichen vermieteten bzw verleasteten Objekten auf. Bei der Lösung von gleich gelagerten Problemstellungen ist der Artikel eine verpflichtende Lektüre.

Der Artikel von Prof. *Hinteregger* zu Fragen der Schock- und Trauerschäden und Trauerschmerzengeld sowie folgend die Fragen der abstrakten Schadensberechnung von Prof. *Kodek* ergänzen die vergangenen Darstellungen sehr gut. *Solé* und *Veith* geben eine sehr gute Darstellung der Schadensrente, ein Thema, bei welchem es oft in der Praxis zu Problemen kommt. Die Art und Weise der Berechnung sowie die Folgen aufgrund des langen Zeitraums sind für jeden Rechtsanwalt, der mit diesem Thema zu tun hat, von erheblicher Bedeutung.

Ebenso in der heutigen Zeit, wo medizinische Eingriffe zur Verbesserung des Aussehens und der Schönheit immer öfter getätigt werden, ist die Frage der Entgeltfortzahlung nicht unbeachtlich. Hierüber ist der Artikel von Prof. *Bernat* lesenswert.

Prof. *Spickhoff* stellt die Haftung des psychiatrischen Gerichtssachverständigen nach deutschem Recht dar. Gerade im Strafverfahren gemäß den §§ 21 f StGB werden die Befunde und Gutachten der gerichtlichen Sachverständigen zu Recht oft kritisiert. Es stellt sich auch die Frage, was die Konsequenzen für die Erstellung eines unrichtigen Befundes und Gutachtens zivilrechtlich sind, und schon allein unter diesem Gesichtspunkt ist dieser Artikel eine verpflichtende Lektüre.

Prof. *Ertl* hat zur Frage der Fälligkeit und des Anerkenntnisverbotes der Haftpflichtversicherung eine lesenswerte, sehr praxisrelevante Arbeit präsentiert, sowie die Darstellung von Dr. *Robert Fucik* zur Rechtsverfolgung gegen den Kfz-Haftpflichtversicherer im Konkurs des Versicherungsnehmers ist eine äußerst praktische und praxisnahe Darstellung der Aspekte.

Im Zeitalter immer schneller werdender technischer Entwicklungen sind die Artikel von *Bachmeier* "Smartwatches, Smartglasses, sonstige Wearables und das Handyverbot oder Technik und das Fehlen effektiver Normsetzungen" sowie von *Joachim Janezic* "Drohnen über Österreich" lesbare Einführungen zu diesem Thema. *Wolfgang Wellners* Artikel "Der Anscheinsbeweis bei Verkehrsunfällen" kann jedem Kollegen in der Praxis als Richtschnur dienen.

Die Frage des Klimawandels als juristische Kategorie behandelt Prof. *Spitzer* in einer Darstellung über internationale Fälle und zeigt die kluge und bewusste Zurückhaltung der Justiz bei solchen Fragen auf, um den Versuch der politischen und juristischen Instrumentalisierung dieser zu vermeiden.

Dies ist nur eine Auswahl der Artikel, der Rezensent meint, jede Beschäftigung mit Fragen des aktuellen Schadenersatzrechts oder Versicherungsrechts kann ohne dieses Werk nicht stattfinden.

Zitiervorschlag

Meta-Daten

Rubrik(en)

Rezensionen

© 2019 MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH